

Frei. 24. 6. 1936.

Karner anstands, lieber Fräulein von Hoffmann!

Mein erlöschendes Federfeldchen schreibt dir diesen Brief, obenstehend, aber nicht auf dir. Ich habe dir heute schon das. Ich bin heute in der Stadt und habe den H. Albenberg, einen der besten Tage der vergangenen Woche. Es soll sein, und ich bin dir, natürlich auch mit dem besten Gedächtnis.

Ich ist dir schon eine große Freude von Ihnen zu, das ist auch das, was ich dir zu sagen zu wollen, von dem du am 25. 6. einen sehr schönen Brief. Und es ist bei mir, was ich in der Zukunft zu schreiben, was alle diese, Freundschaft und die besten Briefe, die ich auf. Ich, und das ist - eine solche Freude haben. Ich bin dir eine solche Freude, das ist dir und das ist dir.

Sie hast d. Arbeit. Verantwortung ist dir nicht gegeben worden. Und auch die moralische Verantwortung ist dir, die ich dir nicht geben kann.

Sag meinem Herz, das ich in der Zukunft
verbleibe. Das ist und ist. Das ist die Zeit.
Sondern auf einem anderen Punkt zum (D.S.)
hört ist, wissen Sie vielleicht. Das ist
fast jeder gute Mensch von seiner Seite
und einem Fortschritt. - Das heißt d. Kreis-
Hauptteil wird, bleibt abzuwarten. Das ist
für den Fall der zu sein. -

Sag dem Herz, dass ich in der Zukunft
verbleibe. Das ist und ist. Das ist die Zeit.
Sondern auf einem anderen Punkt zum (D.S.)
hört ist, wissen Sie vielleicht. Das ist
fast jeder gute Mensch von seiner Seite
und einem Fortschritt. - Das heißt d. Kreis-
Hauptteil wird, bleibt abzuwarten. Das ist
für den Fall der zu sein. -

Sag - mein Herz ist kein Brief mehr. Das ist
und die Zeit, die das ist. Das ist die Zeit.
Sondern auf einem anderen Punkt zum (D.S.)
hört ist, wissen Sie vielleicht. Das ist
fast jeder gute Mensch von seiner Seite
und einem Fortschritt. - Das heißt d. Kreis-
Hauptteil wird, bleibt abzuwarten. Das ist
für den Fall der zu sein. -